



Das Europa-Kolleg Hamburg bietet ausländischen WissenschaftlerInnen der Rechts-, Wirtschafts- oder Politikwissenschaften an, ihre Forschungsvorhaben durch ein Stipendium für einen Forschungsaufenthalt am *Institute for European Integration* zu unterstützen. Die Forschungsvorhaben sollten sich in eines der Themenfelder einordnen lassen, die derzeit am *Institute for European Integration* schwerpunktmäßig verfolgt werden:

- *Theorie und Politik der Kohäsion*
- *Wirtschaftspolitische Steuerung in der Euro-Zone*
- *Die Angleichung der Wettbewerbsregeln in den neuen und zukünftigen Mitgliedsländern an das Unionsrecht*
- *Europäische Wettbewerbspolitik*
- *Europäischer Menschenrechtsschutz*
- *Europäischer Binnenmarkt*
- *Vertiefung, Erweiterung und Assoziierung*
- *Verfassung und Verwaltung der EU*

Die Unterstützung besteht aus monatlichen Stipendien in Höhe von 1840 Euro (HochschullehrerInnen) bzw. 1000 Euro (Wissenschaftliche MitarbeiterInnen und DoktorandInnen). Zuzüglich kann ein Reisekostenzuschuss geleistet werden. Das Stipendium wird für einen Aufenthalt zwischen einem und drei Monaten gewährt, bei DoktorandInnen auch länger. Es wird erwartet, dass sich die Ergebnisse des Forschungsaufenthalts von Stipendiaten in einer Veröffentlichung (in institutseigenen Reihen oder externen Zeitschriften) niederschlagen.

Anträge auf ein Forschungsstipendium für das **Jahr 2013** sind bis zum **31. Oktober 2012** formlos einzureichen. Den Anträgen sind ein Lebenslauf und eine kurze präzise Skizze über das Forschungsvorhaben beizufügen, das während des Aufenthalts am *Institute for European Integration* durchgeführt werden soll sowie die beabsichtigte Aufenthaltsdauer.

Kontakt: Dr. Konrad Lammers k-lammers@europa-kolleg-hamburg.de